

Zeitschrift: Schweizer Spiegel
Herausgeber: Guggenbühl und Huber
Band: 9 (1933-1934)
Heft: 11

Endseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IN DER KRISE

gesunden und bewährten wirtschaftspolitischen
Prinzipien dienen, kann nur das von der Partei-
politik befreite

FACHBLATT

für jedermann

Schweizerische Handelszeitung

Verlag und Administration: Peterstr. 10, Zürich 1
Postcheckkonto VIII 2923, Telephon 38 965

Sie kostet

Fr. 8.— im Halbjahr

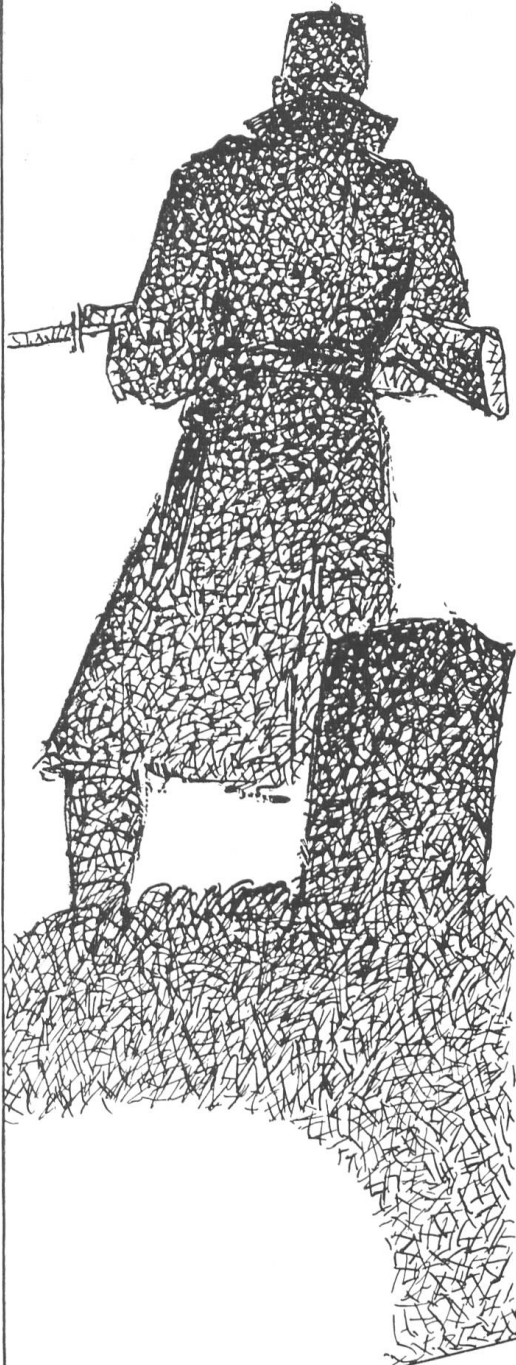
Fr. 15.— im Jahr

Sie ist

durch ihre kritischen Bilanzbesprechungen aller
wichtigen schweizerischen und ausländischen
Unternehmungen

jedem Anlagekapitalisten
jedem Vermögensverwalter

unentbehrlich



Wie war's
während des Krieges?

Es zirkulieren die verschiedensten Gerüchte.

Das aber sind die Tatsachen:

In den Kriegs- und Nachkriegsjahren wurden die Inlandspreise möglichst tief gehalten, um vor allem unser Land mit diesem billigen und vorzüglichen Nahrungsmittel zu versorgen. Darum wurde in der Zeit der Käsekarten fast das Doppelte konsumiert.

Die Absatzschwierigkeiten sind Ihnen ja bekannt. Auch über die Notlage der Bauernsamen wollen wir keine Worte mehr verlieren, aber wir richten einen Appell an alle: Zieht unsern guten Schweizerkäse wieder mehr zu Ehren!

Jede Woche eine Käsespeise, das ist's, was wir als nationale Tat proklamieren.

Schweiz. Milkkommission

[illegible]